

Bäckereieröffnung & Empfehlung.

Ich erlaube mir dem geehrten Publikum von hier und Umgebung die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich in meinem erkauften Hause beim Bahnhof eine

Brof- und Feinbäckerei

errichtet habe, welche ich am

Sonntag den 13. d. Mts.

eröffnen werde. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werten Kunden mit nur guter, frischer schmackhafter Ware zu bedienen und bitte um freundliches Wohlwollen.

Achtungsvollst

Jakob Zeyher, Bäcker.

3'

Gediegene Jugendschrift.

In unserem Verlage ist erschienen:

Christoph Columbus, der Entdecker Amerikas.

Für die reifere Jugend von Dr. G. A. Riecke.

Zweite Auflage.

Mit 4 Holzschnittafeln und 1 Karte, eleg. cart. in illust. Umschlag.

Herabgesetzter Preis M. 1. 80.

(Gegen Einzahlung von M. 2 — in Briefmarken franco.)

Der berühmte Verfasser der „Erziehungslehre“ bietet in diesem Buche der reiferen Jugend ein nach pädagogischen Grundsätzen bearbeitetes Buch, das nicht bloß unterhalten und die Wissbegierde für Länder- und Völkerkunde befriedigen soll, sondern die Aufgabe hat, die Leser zum Denken anzuregen und wahre Herzens- und Charakterbildung zu fördern. Der Biograph Riecke's (Schw. Merkur von 26/6. 83) nennt das Buch, „ein wahrhaft klärendes Lesebuch für die Jugend“, das k. sächsische Ministerium für Kirchen- und Schulwesen hat dasselbe zur Anschaffung für Volks- und Schulbibliotheken offiziell empfohlen.

J. Ulrich's Buchhandlung in Stuttgart, Eberhardsstrasse 55.

Verlag von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Gottes Wort und Menschenwege

oder geschichtlich erbauliche Lebensbilder für Haus, Schule und Kirche auf alle Fest-, Sonn- und Feiertage des Jahres.

Mit einem Vorwort von **Joseph Knapp** Stadtpfarrer an der St. Leonhardskirche in Stuttgart.

Das Hausbüchlein möchte zum lieben Hausfreunde werden, den man immer wieder gerne sieht, und dessen oft vernommene Geschichten aus seinem Leben man stets mit Lust vernimmt, wenn sich Alt und Jung um den Geschichtenmann am häuslichen Herde sammelt. Zu beziehen durch die Redaktion.

Eis-Meierei-Aachen

größtes Käse-Export-Geschäft

kaufen ganze Lager sowie jedes Quantum magere, halbfette und fette Käse, Ausschußware, ferner

Limburger und Backstein-Käse, Butter und Eier.

Offerten erbeten, conlante sofortige Abrechnung. — Feinste Referenzen.

Schorndorf. Trauer-Anzeige.

Berwandten, Freunden u. Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Gattin und Mutter **Wilhelmine Diebel, geb. Wochele** Sonntag Nacht nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Mittwoch Mittag 1^{1/2} statt. Wir bitten dies statt besonderen Ansehens entgegen zu nehmen. Um stille Teilnahme bitten: Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiederholung des Textes oben.

Rubersberg.

Wirtschafts-Verkauf.

Der Unterzeichnete setzt sein Wirtschaftsgebäude mit Bäckerei und Branntweimbrennerei, Scheuer u. Garten dabei, dem Verkauf aus und ladet hiemit Kaufsliebhaber zum Aufstreich auf

Montag den 21. Dez. d. J.,

Nachmittags 2 Uhr ins hiesige Rathhaus ein. Bei annehmbarem Offert erfolgt der Zuschlag sofort. **Schwent z. Löwen.**

Meine Weihnachts-Ausstellung

empfehle zu gef. Besuch. **Conditoreiwaaren zum Wiederverkauf sehr billig.** **G. F. Schmid jr., n. Strasse.**

Winterbach.

Weihnachts-Ausstellung

von **Conditorei-Waaren** in sehr reichhaltiger Auswahl **A. Kinzelbach.**

Amerikanisches, cristallhelles, unexplodierbares

Salon-Petroleum,

Lisch-, Häng- und Inglampen, sowie deren Bestandteile, empfiehlt billigst **Flaschner Wöhrle.**

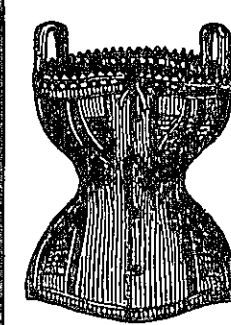
Reinen Schlanderhönig

hat im Auftrag zu verkaufen, per Pfd. zu 65 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfd. zu 60 Pfg.

Briefträger Zünser.

Dehnbares Gesundheits-Corset

Negligé-Corset. nach Professor Dr. Bock. Reise-Corset.



Aerztlich empfohlen:

1. zum Tragen zur Morgen- und Haus-toilette,
2. für alle magenkranken Damen,
3. für Damen auf Reisen,
4. für Kinder



in Sehaflwolle — Seide — Baumwolle.

Eingetr. Schutzmarke.

Fabrikniederlage bei **Karl Kraiß.**

Patent-Steinbalken

sind in allen feinen Spielwarengeschäften zum Preise von 1 Mark und höher vorrätig. Wer näheres über das den Steinbalken zu Grunde liegende wichtige **Ergänzungs-System** zu erfahren wünscht, der verlange per Postkarte von der **Steinbalken-Fabrik in Rudolstadt** die neue reichillustrirte Preisliste, deren Zusendung franco erfolgt. Zu den älteren Ausgaben werden auf Wunsch von der Fabrik passende **Ergänzungskisten** besonders zusammenge stellt!

Homeriana-Thee.

Aerztlich empfohlenes, ausgezeichnetes Mittel gegen Krankheiten der Lunge und des Halses, (Schwindsucht, Asthma, Kehlkopfleiden.) Ueberauschende Erfolge! Die Brochüre hierüber wird kostenfrei versandt. Ein Packet M. 1. 20. Allein echt zu beziehen von **A. Wolffsky, Berlin N. Weissenburgerstraße 79.**

Payne's Illustr. Familien-Kalender für 1886

mit drei Beilagen

ferner einem prachtvollen Veldruckbild „Mutterglück“, und dem

Rhein-Panorama!

1 Mtr. 55 Ctm. lang, 24 Ctm. breit.

Mit 44 Illustrationen.

Preis nur 50 Pfennig.

Durch jede Buchhandlung und durch jeden besseren Colporteur zu beziehen.

NB. Man achte ja darauf daß man

Payne's Illustr. Familien-Kalender

bekommt.

Zu haben in Schorndorf bei **Paul Kohler, Buchbinder.**

Magd-Gesuch.

In ein Pfarrhaus des Oberamts wird auf Lichtmess ein erfahrenes und streng solides **Mädchen** gesucht. Geschäfte nicht anstrengend. Lohn recht gut. Persönliche Meldungen hat entgegenzunehmen die Güte Frau Pfarrer **Haug** in Schorndorf beim Schloß.

Gefang-Bücher

empfehlen **Buchbinder Eudner.**

Alle Sorten

Kunst-Mehl

bei **J. Zeyher, Bäcker.**

Für Weihnachtsgeschenke!

Der Unterzeichnete nimmt Bestellungen auf Bücher jeder Art an und besorgt solche zum **Ladenpreis ohne Portozuschlag.**

Eine Auswahl der neu erschienenen **Jugend-schriften** liegt bei dem Unterzeichneten zur geneigten Einsichtnahme auf.

J. Köslor,

Buchdruckereibesitzer.

Schorndorf.

Von einer großen Fabrik hat der Unterzeichnete den Verkauf der neuen verbesserten deutschen

Singernähmaschinen

übernommen und verkauft dieselben nur zu Fabrikpreisen unter vollster Garantie. **Tretmaschinen** mit feinem Ver schlüßkasten 80 Mark, Hand- und Fußbetrieb mit Kasten 85 Mark.

M. Stadelmann,

Kleiderhandlung.

NB. Da ich keinen Reisenden halte, deshalb so billige Preise. Es wird sich für Jedermann lohnen, die Maschine bei mir anzusehen. Versandt direkt von der Fabrik.

Der Obige.

Weiler.

Hochzeits-Einladung

Wir erlauben uns, alle unsere Freunde und Bekannte, zu unserer am **Donnerstag den 17. Dezember** im Gasthaus zur Traube stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen.

M. Napp, Schneider, Wilhelmine Desterle.

Neuheiten in

Christbaum-Verzierungen, Lichterhalter, Lichtchen etc.

empfehlen billigst

Fr. Speidel.

Auf Weihnachten

empfehlen weiße und Halbblauelbenden, Unterleibchen, Unterhosen & Schürzen **G. F. Schmied jr.,** neue Straße.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Zahnziehen bestens

J. Hoffmann, Friseur, gegenüber dem Bahnhof.

Sämtliche **Haararbeiten** werden verfertigt. **Ausgegangene Haare** kaufte fortwährend. **Zähne** werden gemacht von 1 M an. Der Obige.

Schlittschuhe

in guter praktischer Form, 1 Paar M. 1. 50. für Knaben und Herren empfiehlt **Fr. Speidel.**

Ein Laufmädchen

sucht auf 1. k. M. Wer? sagt die Redaktion.

Billige Rehfelle
zu Fensterleder empfiehlt
Weißgerber Winter,
Vorstadt.

Beiträge
für die Arbeiter-Colonie Dornahof und
Dienstboten-Heimath Zellbach befördert und
nimmt entgegen.
Christian Bauerle.

Winterbach.
Heute abend ausgezeichnet feines
Engelberger Bier,
wozu höflich einladet
Blinzig sen.

Oberurbach.
Feinen **Zwetschgenbranntwein**
von 1875 und 1881, (per Lit M. 1. 50.)
hat zu verkaufen
C. Huf.

Verloren.
Von Haubersbronn bis Schorndorf
ging ein **Zeppich** verloren. Denselben
bittet man bei der Redaktion gegen gute
Belohnung abzugeben.

Winterbach.
Ganz reine
Kaffeesorten und Zucker
am Hut
sehr billig bei
F. S. Blinzig sen.

2000 Mark
sind jetzt oder später in einem oder meh-
reren Posten gegen Pfandsicherheit aus-
zuleihen.
Zu erfragen
bei der Redaktion.

Trunksucht heilt ohne
Verursachung, mit und ohne Vormissen, die
**Privatanstalt für Alkoholis-
mus in Stein-Säckingen, Ba-
den.** Die zur Kur nötigen Arz-
neien nebst genauer Anweisung wer-
den auf Bestellung unter mäßiger
Nachnahme zugesandt.
Bezügl. antil. geprüft. Atteste Ge-
heilter aller Stadien gratis. 6

Am nächsten Freitag Mit-
tags ist bei Herrn **Restaura-
teur Pfeleiderer in Schorndorf**
(beim Bahnhof) zu sprechen
Rechtsanwalt Baumeister.

Schorndorf, 14 Dez. 1885. Wie aufrichtig und all-
gemein die Teilnahme ist, welche die Kunde von dem so über-
raschend schnellen Hinscheiden des hiesigen H. Oberamtsrichters
F r a n c nicht nur in Stadt und Bezirk, sondern auch in wei-
teren Kreisen erregte, davon hat die große Menge Hiesiger und
Auswärtiger, die ihm gehen trotz Kälte und Schnee das letzte
Geleit gaben, ein lautes und rühmliches Zeugnis abgelegt.
Diese allgemeine Trauerteilnahme mag zwar zum Teil, zu-
nächst was Schorndorf betrifft, ihren Grund in einer gewissen
Anhänglichkeit haben, die dem Dahingegangenen noch von seinen
ersten, hier zugebrachten Jugendjahren und von seinen hochge-
schätzten Eltern her erhalten blieb; zum großen Teil mag sie
auch auf dem Umstande beruhen, daß derselbe im besten Mannes-

Bei Holländische
Kaffee-Brennerei
H. Disqué & Co., Mannheim
empfiehlt ihre unter der Marke
„Elephanten-Kaffee“
so beliebten und hochfeine Qualitäten:
f. Java-Mischung à M. 1.20.
f. Westindische M. „ „ 1.40.
f. Menado M. „ „ 1.60.
f. Bourbon M. „ „ 1.80.
extra f. Mocca M. „ „ 2.00.
Gebrannt nach Dr. v. Liebig's B
schrift und neu verbesserter Brennart, wo-
durch das Verflüchten des Aroma's ab-
solut unmöglich.
Kräftig und fein im Geschmack.
Große Ersparnis.

Nur acht in Packeten mit Schutzmarke
„Elephant“ versehen, von 1, 1/2 und 1/4
Pfund.
Niederlage in Schorndorf bei **Carl
Widle's Witwe und Herrn. Moser.**

Heilung radikal
Epilepsie,
Kraampf- & Nervenleidende,
gestützt auf 10jährige Erfolge, ohne Rück-
fälle bis heute. Broschüre mit vollstän-
diger Orientierung verlange man unter
Beifügung von 50 S in Briefmarken von
Dr. ph. Boas. Westliche Cronbergerstr. 33
Frankfurt a. M.

Den weltbekanntesten ächten
Bernhardiner
Alpenkräuter-Magenbitter
aus der Fabrik von
Wallrad Ottmar Bernhard
Lindau i. B. Zürich Bregenz a. B.
empfiehlt in Flaschen à M. 4 —,
M. 2. 10, sowie Probestaçon à M.
1. 05. Pfg. bestens:
M. Sperrle, Schorndorf.

MACK'S
Doppel-Stärke
Bewährtestes u. vollkommen
unschädliches Stärkemittel,
alle nötigen Zusätze zur
sicheren Herstellung u. blen-
dend weisser, steifer u. glän-
zender Wasche enthaltend
Überall vorrätig à 25 S per
1/2 P. Carton. Alleiniger
Fabrikant H. Mack, Ulm.

Schuhfett Marke Büffelhaut,
bewährtestes Lederconservir-
mittel, macht Stiefel wasserdicht,
weich und dauerhaft; beim Wischen
sofort wieder Glanz. Auch für Furr-
geschür etc. vorzüglich. Nur echt
in Büchsen m. nebiger Schutzmarke,
1/2 M. 20 S, 1/2 M. 40 S in den
meisten Handlungen. En-gros bei
G. Hasiner, Stuttgart.

1 Büchse à 70 S
Verkaufsstellen in Schorndorf:
Chr. Bauer, vormals Arnold, Def-
finger beim Posthaus, **Gust. Weil,**
Vorstadt. In Beutelsbach: **W. Rapp.**
In Hebsad: **S. Fritz.**

Preis gekrönt Nürnberg 1882.
Herold & Feilner's
Kräuterliqueur
Fabrik Hof in Bayern.
Dieser Liqueur vereint in sich in Wirk-
lichkeit alle jene vortrefflichen Substanzen,
die in wohlthuendster Weise auf den mensch-
lichen Organismus wirken. Es findet
derselbe lauch die allgemeinste Anerkenn-
ung und verdient mit Recht den Vorzug
vor allen ähnlichen Fabrikaten.
Denselben empfiehlt
W. Lohss in Beutelsbach.

Brust- und Lungenleidende
und solche Personen welche an **Husten,
Katarrh, Heiserkeit, Verschlei-
mung** etc. leiden, seien hiermit wieder-
holt auf die seit 20 Jahren bewährte
Vorzüglichkeit des ächten rheinischen
Trauben-Brust-Honigs
als das reinsten, edelsten
und natürlichsten, für Er-
wachsene wie Kinder gleich
angenehmste und zuträg-
lichste Mittel, welches
überhaupt geboten werden
kann, aufmerksam gemacht. Zu haben
in 3 Flaschengrößen à M. 3, 1 1/2, und
1, nebst Prospect in **Schorndorf** bei
G. S. Schmid jr. neue Straße.

Verichtigung.
In No. 147 des Sch.-Anz. Seite 1
Spalte 3 lies statt „Wiederholte dring-
ende Bitte“ nur „Bitte“.

Volkszählung.
Schorndorf. Nach der auf den 1
Dez. d. J. vorgenommenen Zählung beträgt
die Zahl der ortsanwesenden Bevölkerung
der hiesigen Stadt 4499 gegen 4168 vom
Jahr 1880 somit Zunahme 331.
Nichelberg: 482. somit 33. weniger
gegenüber im Jahr 1880.
Bulbronn: 416. somit 18 mehr ge-
genüber im Jahr 1880.

Schorndorfer Anzeiger.

Amtsblatt
für den
Oberamts-Bezirk Schorndorf.
Träger: Jährl. viertelst. 4 S
Insertionspreis:
die dreispaltige Zeile ober-
desen Raum 10 S

Für Form und Inhalt der Inserate ist die Redaktion nicht verantwortlich.
№ 149. Donnerstag den 17. Dezember 1885.

Bekanntmachungen.
Schorndorf.
An die Ortsbehörden.
Die zum Zweck der Durchführung des neuen Gemeindeangehörigkeitsgesetzes zu fassenden Beschlüsse müßten im Falle der
Nichteinfindung am 21. d. Mts. abgeholt werden.
Den 15. Dezember 1885.
R. Oberamt.
Bann.

R. Amtsgericht Schorndorf.
Bekanntmachung.
I. Zu Sitzungstagen im Jahre 1886 sind bestimmt:
für die ordentlichen Sitzungen
1) des Schöffengerichts: der Freitag;
2) des Amtsgerichts:
a) des dienstaufsichtführenden Amtsrichters: der Mittwoch;
b) des Amtsrichters: der Dienstag.
II. Gerichtstag (Amtstag) ist der Samstag.
Den 15. Dezember 1885.
Amtsrichter
Chrlenpiel.

Schorndorf.
Bei der heute vorgenommenen Ge-
meinderatswahl wurde gewählt:
1) Kumpf, Johannes, Weing. hier mit
340 Stimmen.
2) Hahn, Jakob, Kunstmüller hier mit
327 Stimmen.
3) Arnold, Louis, Fabrikant hier seit-
heriger Gemeinderat mit 318 St.
4) Bühler, Friedrich, Seifensieder hier
mit 267 Stimmen.
5) Schmied, Gottlieb, seitheriger Ge-
meinderat, mit 219 Stimmen.
Beschwerden gegen die Gültigkeit dieser
Wahl sind binnen acht Tagen von der
gegenwärtigen Bekanntmachung an bei dem
Gemeindevorstand oder dem R. Oberamt an-
zubringen.
Den 14. Dezember 1885.
Stadtschultheißenamt.
Fritz.

Bekanntmachung,
Oberamt Schorndorf.
Gemeinde Schorndorf.
die Bürgerauschuss-Wahl betreffend.
Nach §. 49 des Verwaltungs-Edikts
hat jährlich die Hälfte des Bürgeraus-
schusses auszutreten. In diesem Jahr trifft
es folgende Mitglieder:
1) Obmann Ziegler, Matthäus, Rot-
gerber, 2) Seybold, Bernhard, Flaschner,
3) Frey, Gottlob, Schuhmacher, 4) Kraiß,
Carl, Kaufmann, 5) Bühler, Friedrich,
Seifensieder, 6) Mayerle, Johannes, Wein-
gärtner, 7) Meyer, Carl Max, Kaufmann,
8) Daiber, Immanuel, Weing.
Zur Vornahme der Wahl ist Termin
auf **Montag den 28. Dez. 1885**
anberaumt worden. Die Wahlhandlung
findet von Vormittags 8 1/2 Uhr bis Mit-
tags 1 Uhr und von 2 Uhr bis Abends
4 Uhr statt.

Zur Wahl berechtigt sind diejenigen,
welche bei der Gemeinderatswahl stimm-
berechtigt sind, mit Ausschluß der Ge-
meinderäte.
Die Wählerliste ist vom 14. Dez. bis
26. Dez. zur öffentlichen Einsicht auf dem
Rathause aufgelegt.
Die austretenden Mitglieder des Bür-
gerauschusses können erst nach Jahresfrist
wieder gewählt werden, sind aber zur An-
nahme der Stelle erst nach Verfluß von
2 Jahren, vom Austritte an gerechnet,
verbunden.
Die noch im Bürgerauschuss befind-
lichen Mitglieder Immanuel Weil, Rot-
gerber, Jakob Hahn, Kunstmüller, Carl
Fritz, Bäcker, Georg Schwenger, Schmied,
Friedrich Eisenbraun, Louis Euchner, Gein-
rich Maier, können nicht berücksichtigt
werden.
Den 14. Dezember 1885.
Stadtschultheißenamt.
Fritz.

Schorndorf.
Einladung
zur Lösung von
Neujahrswunschhebenkarten.
Für diejenigen Personen, welche von
den Glückwünschen zum neuen Jahre ent-
bunden sein möchten, werden auf vielfach
gedrückten Wunsch auch heuer sogenannte
Neujahrswunschhebenkarten
gegen Entrichtung eines Geldebetrags von
mindestens 1 M. auf hiesigem Rathause
ausgegeben.
Wer eine solche Karte erwirbt, von dem
wird angenommen, daß er auf diese Weise
seine Gratulationen darbringt, und ebenso
seinerseits auf Besuche oder Kartenbesungen
verzichtet.
Die Namen der Abnehmer werden vor
dem 1. Januar 1886 veröffentlicht werden.
Wir laden zu zahlreicher Beteiligung
unter dem Anfügen ergebenst ein, daß der
Erlös aus den Karten dem Kirchenbau-
verein zugewiesen wird.
Den 14. Dezember 1885.
Stadtpfarrer Stadtschultheiß
Fritz.

Schorndorf.
Die Arbeiten der
Frauen-Arbeitschule
sind am nächsten Freitag und Samstag
in den Schullokalen zur Ansicht ausgestellt.
Den 15. Dezember 1885.
Die Schul-Vorstände:
Stadtpfarrer Stadtschultheiß
Fritz.

Schorndorf.
Für den lebigen Ziegler Friedrich Heß
von hier wird für Rechnung des Land-
armen-Verbands ein
Kosthaus
gesucht. Dabigen Offerten sieht entgegen
die Oberamtspflege.
Frasch.

Schorndorf.
Landw. Bezirks-Verein.
Am nächsten **Samstag**, Vormittags
10 Uhr werden im Spitalhof dahier 2
männliche und 7 weibliche
Zuchtschweine
öffentlich versteigert werden.
Die Thiere sind 5 Wochen alt und
stammen von dem anerkannt guten Zucht-
schlag im Bezirk Waiblingen ab.
Den 16. Dezbr. 1885.
Vereins-Vorstand.
Bann.